



Spiel-, Turnier- und Hausordnung des 1. Golfclub Fürth e.V.

(Stand: März 2023)

Fasst zusammen: Haus- und Platzordnung, Spielordnung und Wettspielordnung

1. Spielordnung

1.1 Spielberechtigung – 18 Loch Meisterschaftsplatz

Voraussetzung für das Bespielen des 18 Loch Meisterschaftsplatzes ist der Nachweis einer bestandenen Platzreifeproofung oder eine Mindestvorgabe -54. Spielberechtigt sind alle aktiven Mitglieder des 1. Golf Club Fürth e.V., die o.g. Voraussetzungen erfüllen. Der Mitgliedsanhänger (Bagtag) ist deutlich sichtbar an der Golftasche zu befestigen. Spielberechtigt sind ferner Gäste, die o.g. Voraussetzungen erfüllen und weiterhin eine Mitgliedschaft in einem Golfclub, der dem deutschen oder einem anderen Landesverband angehört, nachweisen können. Gäste sind verpflichtet sich vor der Aufnahme des Spiels registrieren zu lassen und das Greenfee zu entrichten. Der Greenfeeanhänger (Greenfee-Bagtag) ist deutlich sichtbar an der Golftasche zu befestigen.

Kinder und Jugendliche mit DGV-Kinder-Golfabzeichen SILBER dürfen nur in Begleitung von Erwachsenen spielen. Das DGV-Kinder-Golfabzeichen GOLD wird als bestandene Platzreifeproofung anerkannt.

1.2 Spielberechtigung – 9 Loch Kurzplatz / Übungsgelände mit Übungsgrüns

Der öffentliche 9 Loch Kurzplatz, sowie unser Übungsgelände (Driving Range, Übungsgrüns) können ohne Nachweis einer Platzreifeproofung oder einer Mindestvorgabe bespielt werden. Grundkenntnisse der Golfregeln und der Etikette werden dabei vorausgesetzt. Spiel- und übungsberechtigt sind alle Mitglieder des 1. Golf Club Fürth e.V. sowie Gäste. Mitglieder haben ihren Mitgliedsanhänger deutlich sichtbar an der Golftasche zu tragen. Gäste und passive Mitglieder sind verpflichtet vor der Aufnahme des Spiels das entsprechende Greenfee (Tageskarte Kurzplatz, Tageskarte Rangefee) zu entrichten und den entsprechenden Greenfeeanhänger deutlich sichtbar an der Golftasche zu befestigen. Mehrfachkarten (10er-Karte, 12er-Karte, o.ä.) müssen durch unser Personal gegengezeichnet sein und auf Nachfrage der Platzaufsicht vorgezeigt werden.

Das Bespielen des Kurzplatzes mit Übungsbällen ist verboten. Übungsbälle dürfen nur auf dem Übungsgelände (Driving Range, Übungsgrüns) verwendet werden. Beachten Sie unbedingt die Hinweistafel am 1. Abschlag des Kurzplatzes.

1.3 Spielergruppen und Durchspielrecht / Vorrecht auf dem Platz

Spielergruppen mit mehr als vier Spielern sind außerhalb von Turnieren nicht gestattet. Jeder Spieler, ob in einer Spielergruppe oder als Einzelspieler darf nur einen Ball spielen. Bei Spielergruppen mit zwei, drei oder vier Spielern hat die schnellere Spielergruppe grundsätzlich Vorrang, wenn eine langsamere Spielergruppe den Anschluss an die vorausspielende Gruppe verloren hat. Der Anschluss gilt als verloren, sobald mehr als eine volle Spielbahn zwischen den Spielergruppen frei ist. Einzelspieler haben grundsätzlich kein Platzrecht. Dies bedeutet, dass sie kein Recht auf Durchspielen haben. Einzelspieler sind aufgefordert sich bei hoher Spielfrequenz einer kleineren Spielergruppe (2 oder 3 Spieler) anzuschließen.

Der Rundenbeginn, Abschlag 1 oder 10, wird über Tafeln am Eingang geregelt. Ausnahmen bedürfen einer Erlaubnis des Sekretariats.

Sämtliche Platzpflegemaschinen haben Vorrecht auf dem Platz.

Ein Golfcart berechtigt nicht automatisch zum Durchspielen.

Spielergruppen, die sich auf einer RPR-Runde (Registrierte Privatrunde) oder in einer Matchplay-Partie befinden sind nicht automatisch zum Durchspielen berechtigt. Wenn jedoch die Spielgeschwindigkeit einer solchen Spielergruppe deutlich zügiger ist, sind andere Spielergruppen aufgefordert das Durchspielen zu gewähren.

2. Wettspielordnung

2.1 Regeln/ Platzregeln/ Turnierausschreibung

Für alle Turniere, die vom 1. Golfclub Fürth e.V. ausgeschrieben werden, gilt diese Turnierordnung und die Platzregeln des 1. Golfclub Fürth e.V.. Zuständiges Entscheidungsgremium ist der Spielausschuss des 1. Golfclub Fürth e.V.. Die Spielleitung trifft erforderliche Entscheidungen vor Beendigung des Turniers.

2.2 Spielbedingungen

Gespielt wird nach den offiziellen Golfregeln (einschließlich Amateurstatut) des Deutschen Golf Verbandes e.V mit den aktuell gültigen Platzregeln des 1. Golfclub Fürth e.V.. Das Turnier wird auf Grundlage des WHS-Vorgabensystems ausgerichtet. Einsichtnahme in diese Verbandsordnungen ist im Sekretariat möglich. Die Zusammensetzung der Spielgruppen obliegt der Spielleitung.

2.3 Teilnahmeberechtigung an Turnieren

Teilnahmeberechtigt sind Amateure, die einem DGV-Mitgliedsverein oder einem anerkannten ausländischen Golfclub angehören. Die Vorgabengrenzen werden in der jeweiligen Ausschreibung eines Turniers festgesetzt.

2.4 Anmeldung

Die Anmeldung zum Turnier erfolgt durch persönlichen Eintrag in der Nennungsliste, per E-Mail oder im Internet mit Namen, Heimatclub und aktuellem HCP.

2.5 Höchstzahl der Teilnehmer/Warteliste

Die Höchstzahl der Teilnehmer ist in der Ausschreibung des jeweiligen Turniers festgelegt. Gehen mehr Meldungen ein, wird eine Warteliste geführt. Einträge auf der Warteliste sind verbindliche Anmeldungen. Bei Streichungen gilt auch hierfür der Meldeschluss. Bei Absagen erfolgt eine automatische Übernahme in das Teilnehmerfeld. Eine gesonderte Information ergeht nicht.

2.6 Nenngeld

Die Höhe des Nenngeldes wird in der Ausschreibung des jeweiligen Turniers festgelegt. Das Nenngeld ist spätestens bei Abholung der Scorekarte vor dem Start im Sekretariat zu begleichen, ansonsten startet der Teilnehmer „außer Konkurrenz“. Die Meldegebühr kann nur bar oder mit EC-/Kredit-Karte beglichen werden.

2.7 Meldeschluss/Absage/Stornierung

Der Meldeschluss wird in der Ausschreibung des jeweiligen Turniers festgelegt. Eine Absage vom Turnier kann nur schriftlich oder durch persönliche Streichung auf der Meldeliste erfolgen. Spieler, die nach Meldeschluss absagen oder nicht zum Turnier antreten, sind von der Zahlung der Meldegebühr nicht befreit. Nur bei Vorlage eines ärztlichen Attests wird von der Zahlung der Meldegebühr abgesehen. Für eine korrekte Abmeldung ist der Turnierteilnehmer verantwortlich und beweislástig, nicht der 1.Golfclub Fürth e.V..

Spieler, die aus früheren Turnieren noch mit der Begleichung der Meldegebühr im Rückstand sind, werden für alle weiteren Turniere so lange gesperrt, bis der Turnierbeitrag bezahlt wurde.

2.8 Startzeiten

Startzeiten werden per Aushang im Clubhaus, per Email oder - falls Nummer bekannt – per SMS und im passwortgeschützten Bereich der Homepage bekanntgegeben. Der Spieler muss zu der von der Spielleitung angesetzten Zeit

abgespielt haben (Regel 5-3a). Trifft ein Spieler spielbereit am Ort des Starts nicht mehr als fünf Minuten nach seiner Startzeit ein, wird er, sofern die Aufhebung der Strafe der Disqualifikation gerechtfertigt ist, für das Versäumen der Startzeit wie folgt bestraft:

Strafe für Verstoß: Die Grundstrafe wird an seinem ersten Loch angewendet.

2.9 Abschläge

Die Festlegung der zu spielenden Abschläge wird in der jeweiligen Ausschreibung eines Turniers geregelt.

2.10 Halfway

In den Golfregeln gibt es keine Unterbrechung des Spiels; der Aufenthalt zur Halfway zwischen Loch 9 und 10 ist nicht erlaubt, aber geduldet, wenn:

- Der Abschlag am Loch 10 nicht frei ist
- Das Spiel nicht verzögert wird
- Der Turnierveranstalter ein Halfway ausschreibt

Die Teilnehmer des Turniers werden gebeten, sich zügig zum Halfway zu begeben und mit Ihrem Aufenthalt zu vermeiden, dass der nachfolgende Flight behindert bzw. der Anschluss an die vorherige Spielgruppe verloren wird, indem der Aufenthalt an dem Halfway ausgedehnt wird.

2.11 Entscheidung bei gleichen Ergebnissen

Bei Ergebnisgleichheit entscheidet das Computerstechen nach dem Schwierigkeitsgrad. Es werden die Löcher mit den Vorgabenverteilungsschlüsseln 1 (schwierigste Spielbahn) und 18 (leichteste Spielbahn), 2 und 17, 3 und 16, 4 und 15 und fortlaufend ausgewählt, bis eine Entscheidung gefallen ist. Im Falle durchgehend identischen Ergebnissen entscheidet das Los.

2.12 Preise

Die zu vergebenden Preise sind in der Ausschreibung des jeweiligen Turniers festgelegt.

2.13 Scorekarte

Die Scorekarte gilt als abgegeben, wenn der Spieler das Sekretariat verlassen hat. Es wird dringend empfohlen, dass jeder Spieler seine Karte persönlich abgibt, um evtl. Missverständnisse zu vermeiden.

2.14 Cartnutzung

Die Benutzung eines Carts bei Turnieren ist nur auf Vorlage eines ärztlichen Attests möglich und kann in besonderen Fällen von der Spielleitung ohne Nachweis gestattet werden.

2.15 Nutzung Mobiltelefon

Dieses darf ausschließlich für Platzangaben genutzt werden (keine Höhendifferenzen, Temperaturen, etc.)

2.16 Beendigung des Turniers

Das Turnier ist mit Aushang der Ergebnisse nach der Siegerehrung offiziell beendet. Lochspiele gelten mit der Meldung des Ergebnisses an die Spielleitung als beendet oder – falls nicht geschehen – mit offizieller Bekanntgabe oder Aushang der betreffenden Spielpaarung für die nächste Runde.

2.17 Spielleitung/Änderungsvorbehalt

Bis zum 1. Start hat die Spielleitung in begründeten Fällen das Recht, die Platzregeln abzuändern, die Startzeiten neu festzusetzen oder abzuändern, sowie die Ausschreibungsbedingungen abzuändern oder zusätzliche Bedingungen herauszugeben. Nach dem 1. Start sind Änderungen der Ausschreibung nur bei Vorliegen außergewöhnlicher Umstände zulässig.

3. Platz- und Hausordnung

3.1 Sicherheit auf / neben dem Golfgelände

Spieler dürfen nicht spielen bis andere Spieler/Personen oder das Platzpflegepersonal auf ihrer Spielbahn außer Reichweite sind.

Herren-Abschlag Spielbahn 1 / Grün der Spielbahn 9:

Vom Herren-Abschlag der Spielbahn 1 darf nicht abgeschlagen werden solange sich um bzw. auf dem Grün der Spielbahn 9 Personen befinden. Steht am Herren-Abschlag der Spielbahn 1 eine Spielergruppe zum Abschlag bereit und hat die Spielergruppe auf der Spielbahn 9 das Grüns noch nicht erreicht, dann hat die Spielergruppe am Abschlag 1 Vorrang.

Spielbahn 7:

Sollte ein Spieler seinen Ball deutlich links über den Zaun der Spielbahn 7 auf die dort verlaufene Vacher Straße schlagen, so muss sich der Spieler vergewissern, ob er dort einen Schaden angerichtet hat. Dort sind Fahrzeuge, Radfahrer, Fußgänger, etc. in Gefahr! Sollte zunächst kein Schaden ersichtlich sein, so muss der Spieler den Vorfall trotzdem im Sekretariat melden, um gegebenenfalls für spätere Ansprüche eines Geschädigten zu haften.

Spielbahn 8:

Sollte ein Spieler seinen Ball deutlich links über den Zaun der Spielbahn 8 auf die dortigen Nachbargrundstücke schlagen, so muss sich der Spieler vergewissern, ob er dort einen Schaden angerichtet hat. Dort stehen u.a. gewerbliche Gebäude (Firma vhf-elektronik, Hotel LikeApart), Fahrzeuge, etc., auch Personen können sich dort aufhalten und sind in Gefahr! Sollte zunächst kein Schaden ersichtlich sein, so muss der Spieler den Vorfall trotzdem im Sekretariat melden, um gegebenenfalls für spätere Ansprüche eines Geschädigten zu haften.

Spielbahn 17:

Sollte ein Spieler seinen Ball deutlich links über den Zaun der Spielbahn 17 auf die dortige Hafen Straße schlagen, so muss sich der Spieler vergewissern, ob er dort einen Schaden angerichtet hat. Dort sind neben gewerblichen Gebäuden, Fahrzeuge, Radfahrer, Fußgänger, etc. in Gefahr! Sollte zunächst kein Schaden ersichtlich sein, so muss der Spieler den Vorfall trotzdem im Sekretariat melden, um gegebenenfalls für spätere Ansprüche eines Geschädigten zu haften.

9 Loch Kurzplatz:

Beachten Sie unbedingt die Hinweistafel am 1. Abschlag des Kurzplatzes!

Driving Range:

Sollte ein Spieler einen Ball deutlich rechts über den Zaun der Driving Range auf das Nachbargrundstück der Firma Schmidt & Schmidt schlagen, so muss sich der Spieler vergewissern, ob er dort einen Schaden angerichtet hat. Dies gilt insbesondere für Fahrzeuge, die in Spielrichtung hinter dem Gebäude stehen und für den Spieler nicht einsehbar sind. Sollte zunächst kein Schaden ersichtlich sein, so muss der Spieler den Vorfall trotzdem im Sekretariat melden, um gegebenenfalls für spätere Ansprüche eines Geschädigten zu haften.

Sollte ein Spieler einen Ball in Spielrichtung links oder hinten über den Zaun der Driving Range schlagen, so muss sich der Spieler bewusst sein, dass dort Spielergruppen auf den Spielbahnen 8 und 9 unterwegs sein könnten und er diese in Gefahr bringt.

Wir fordern alle Spieler auf der Driving Range auf, darauf zu achten und gegebenenfalls auch andere Spieler anzusprechen, falls diese unwissentlich Serien von Bällen über die Zäune schlagen!

Wetter- und Blitzschutzhütten:

Wetter- und Blitzschutzhütten befinden sich:

- hinter dem Grün 4 / Abschlag 5
- neben Grün 14 / Abschlag 15
- hinter dem Grün 16 / Abschlag 17

Beachten Sie die Regelungen zum Verhalten bei Gewittern – siehe Anhang bzw. separater Aushang!

3.2 Etikette

Um als Golfspieler einen geregelten Spielbetrieb auf der Golfanlage erwarten zu dürfen bedarf es des **Gebotes gegenseitiger Rücksichtnahme**. Jeder Spieler soll die Möglichkeit haben, entsprechend seiner Spielstärke, „sein“ Spiel zu spielen. Dies bedeutet, dass der schwächere Spieler erkennen und akzeptieren muss, dass ein besserer Spieler ggf. eine zügigere Runde spielen kann und möchte. Umgekehrt muss der bessere Spieler akzeptieren, dass der schwächere Spieler nicht so schnell spielen kann wie er selbst. Die strikte Einhaltung der Golfregeln und der darin enthaltenen Etikette sind Basis für gegenseitige Rücksichtnahme und dem Respekt vor der Persönlichkeit anderer Spieler.

Golf ist ein wunderschönes Spiel. Um dieses Spiel für uns alle sicher, angenehm und entspannend zu machen, sind folgende Punkte zu beachten bzw. einzuhalten:

3.2.1 Sicherheit

Fliegt Ihr Ball auf Spieler, Zuschauer oder Spaziergänger zu, schreien Sie laut „FORE“! Vergewissern Sie sich vor einem Schlag oder Übungsschwung, dass niemand nahe bei Ihnen oder sonst wo steht, dass ihn Schläger, Ball oder irgendetwas (wie Steine, Sand, Zweige, etc.), welches bei Schlag oder Schwung aufgewirbelt wird, treffen könnte. Spielen Sie Ihren Ball bitte erst, wenn die vorausgehenden Spieler außer Reichweite sind. Bleiben Sie stets auf gleicher Höhe mit Ihren Mitspielern (Verletzungsgefahr).

3.2.2 Rücksichtnahme

Niemand darf sich bewegen, sprechen oder dicht bei bzw. in gerader Linie hinter Ball oder Loch stehen, wenn ein Spieler den Ball anspricht oder einen Schlag spielt. Wenn Sie an einem Abschlag vorbeikommen, an dem gerade ein Spieler abschlägt, bleiben Sie bitte stehen und warten, bis der Spieler abgeschlagen hat.

3.2.3 Spieltempo

Im allgemeinen Interesse ist es, stets ohne Verzug zu spielen. Vermeiden Sie zu viele Probeschwünge. Bereiten Sie sich schon auf Ihren Schlag vor, während ein anderer Spieler an der Reihe ist. Wenn Sie Ihren Ball auf das Grün geschlagen haben, achten Sie bitte darauf, Ihren Golfwagen (Trolley, Elektrowagen) immer in Richtung zum nächsten Abschlag abzustellen, damit Sie nach dem Einlochen nicht mehr zurücklaufen müssen. Schreiben Sie die Schlagzahlen erst am nächsten Abschlag auf die Scorekarte. Können Sie oder Ihre Spielgruppe die Position auf der der Golfrunde nicht halten (vor Ihnen ist eine Golfbahn frei und hinter Ihnen wartet die Gruppe mehrfach), so lassen Sie diese bitte durchspielen. Stellen Sie sich an den Rand der Spielbahn und geben deutlich Zeichen. Auch Sie haben dann weniger Druck und mehr Spaß am Spiel. Ihr Spiel dürfen Sie erst fortsetzen, wenn die nachfolgenden Spieler überholt haben und außer Reichweite sind.

3.2.4 Bekleidung

Auf der Golfanlage ist eine angemessene Bekleidung vorgeschrieben.

Für Golfschuhe gilt auf dem gesamten Gelände inkl. Clubhaus: Softspike-Pflicht oder Schuhe mit Gumminoppen o.ä., Metall-Spikes sind verboten.

3.2.5 Sauberkeit

Helfen Sie mit, den Golfplatz sauber zu halten. Zigarettenkippen, Bonbonpapier, Papiertaschentücher u.a. gehören in den Abfalleimer.

3.2.6 Schonung des Platzes / Platzpflege

Die Platzpflege ist ständige Aufgabe des Head-Greenkeepers und seinen Platzpflegemitarbeitern. Die Platzpflege durch das Pflegepersonal hat grundsätzlich Vorrang gegenüber dem Individualrecht des Spielers auf ein ungehindertes Spiel.

Schonung des Platzes durch den Spieler:

- Bei Probeschwüngen (außer im Hardrough) ist jede Beschädigung des Platzes zu vermeiden. (Luftschwung)
- Auf den Grüns, Vorgrüns und Abschlägen dürfen keine Golfcarts, Trolleys oder Taschen abgestellt werden.

Bei ungünstigen Wetter-/Platzbedingungen behält sich der 1.GC Fürth e.V. vor, Trolleys und/oder Golfcarts nicht zuzulassen.

3.2.7 Bunker

Betreten Sie bitte Bunker stets von der flachsten bzw. niedrigsten Stelle. Ebenen und glätten Sie bitte vor Verlassen eines Bunkers alle von Ihnen verursachten Unebenheiten und Fußspuren sorgfältig ein. Legen Sie bitte den Bunkerrechen so in den Bunker zurück, dass das Stielende des Rechens von außen zu greifen ist.

3.2.8 Grasnarben (Divots)

Sollten Sie auf einem Abschlag ein Rasenstück (Divot) herausschlagen, setzen Sie es nicht wieder ein. Jedoch müssen sie die Ränder dieser Grasnarbe wieder festtreten. Herausgeschlagene Rasenstücke (Divots) auf den Fairways und Semiroughs legen Sie bitte wieder zurück und treten sie fest.

3.2.9 Auf dem Grün

Bessern Sie Ihre Balleinschlagslöcher (Pitchmarken) auf dem Grün sorgfältig mit einer Pitchgabel aus. Sie sind als Spieler auf dem Golfplatz verpflichtet, eine Pitchgabel mit sich zu führen und auf Anforderung durch das Personal vorzuzeigen.

Der Flaggenstock darf nach dem Einlochen nicht zum Entnehmen von des Balles verwendet werden, da hierdurch der Lochrand Schaden nimmt. Gewährleisten Sie als Spieler, dass beim Ablegen von Flaggen-stöcken die Grüns keine Schäden nehmen und dass weder Sie noch Ihre Caddies das Loch beschädigen, indem sie dicht dabeistehen oder unachtsam sind, wenn sie den Flaggenstock handhaben bzw. den Ball aus dem Loch nehmen. Stecken Sie bitte den Flaggenstock ordnungsgemäß in das Loch zurück, bevor Sie als Spieler das Grün verlassen. Das Grün darf nicht dadurch Schaden nehmen, dass sich Spieler – insbesondere beim Herausnehmen des Balls aus dem Loch – auf den Putter stützen oder den Ball mit dem Schlägerkopf aus dem Loch heben.

3.2.10 Mobiltelefone

Das Mitführen von Mobiltelefonen ist auf dem Golfplatzgelände erlaubt. Es wird jedoch erwartet, dass diese nicht zu einer Störung des Spielbetriebs führt.

3.2.11 Hunde

Das Mitnehmen von Hunden auf dem Golfplatz des 1. Golfclub Fürth e.V. ist sowohl Mitgliedern als auch Gästen gestattet. Die Hunde sind auf dem Golfgelände jederzeit an der Leine zu halten und müssen soweit erzogen sein, dass sie nicht bellen und auf Kommandos hören. Die Beseitigung von Hinterlassenschaften gilt als selbstverständlich.

3.2.12 Zuwiderhandlung

Etikette Verstöße können mit Verwarnungen, Platzsperrern und Vereinsausschluss geahndet werden.

3.3 Datenschutz

Es gelten die jeweils aktuell gültigen Richtlinien zum Datenschutz des 1. Golfclub Fürth e.V. zu finden unter www.golfclub-fuerth.de.

3.4 Allgemeines

Verstöße gegen die Anlagen Benutzungs- und Spielordnung, sowie die Turnierordnung können mit zeitweiligem Spielverbot geahndet werden. Die Anweisungen von Starter, Marshall oder Geschäftsführung sind zu befolgen. Die Verantwortung für Nachteile und Folgen, die einem Spieler dadurch entstehen, dass er die Aushänge und Spielbestimmungen nicht gelesen hat, trägt der Spieler selbst.

3.5 Hausrecht

Das Hausrecht obliegt den Mitgliedern des Vorstands. Mitarbeiter des Golfclubs handeln im Rahmen ihrer Aufgaben im Auftrag des Vorstands. Ihren diesbezüglichen Weisungen ist Folge zu leisten, andernfalls kann ein Platz- oder Hausverbot ausgesprochen werden.

gez.

Vorstand 1. Golfclub Fürth